Anzeiger
zum
Breslauer Kreisblatt.

№ 30. Breslau den 28. Juli 1855.

Sonntag den 5. August c. von Nachmittag 2 Uhr ab
werden in dem Schanklokale des hiesigen Gastwirth Bock verschiedene Gegenstände als: Haus- und Küchengeräthe, Kleidungsstücke, Bücher, chirurgische Instrumente, einige goldene Ringe öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden, wozu Kauflustige hierdurch einladet

Cattern von Wallenberg, den 25. Juli 1855.

Das Dorfgericht.
Beige. Brunner.

Capitalien verschiedener Höhe sind gegen hinreichende Sicherheitsgewährung sofort zu vergeben durch Gustav Sonnabend
zu Breslau, Oderstr. Nr. 3, 1. Etage.



A. Grimme,
Bildhauer und Steinmetzmeister,
Taschenstraße Nr. 17,
empfiehlt
sein Lager fertiger Grab-Denkmäler von Sandstein und Marmor; auch werden Grabgitter hierzu sehr billig und bald besorgt und Bauarbeiten aufs schnellste und prompteste ausgeführt.

Zur gütigen Beachtung.

Wegen Abgabe des Posthalterei-Geschäfts stehen Wallstraße Nr. 17 Wagen jeder Gattung, so wie Wagen-Untergestelle, eiserne Axen, Federn von Stahl, Geschirre als auch noch andre in dieses Fach schlagende Gegenstände zum Verkauf.

Breslau, den 24. Juli 1855.

Ich Endesunterschriebener erkläre hiermit daß ich die Aeußerungen und wörtliche Beleidigung gegen die Tagearbeiter Karl Langer'schen Eheleute von Kl. Mochbern in größter Uebereilung gethan und deßhalb öffentlich Abitte leiste.

Kl. Mochbern den 21. Juli 1855. Heinrich Wolke, Fabrikarbeiter.

Einladung.

Den Herren Gutsbesitzern beehre ich mich hiermit versprochenermaßen anzuzeigen, daß die Versuche mit der in meiner Niederlage in Augenschein genommenen

Getreide=Mäh=Maschine

Dinstag den 31. Juli, Vormittags 10 Uhr, durch Herrn Oekonomie=Direktor Liehr auf Goldschmiede bei Breslau gemacht werden, wohin ich alle Herren Landwirthe, welche es interessiren sollte, hiermit ergebenst einlade.

Breslau, Ritterplatz Nr. 1. Eduard Winkler.

Ein tüchtiger, mit guten Zeugnissen versehener Wirthschafts=Vogt, aber nur ein solcher, findet sogleich ein gutes Unterkommen durch die

Verwaltung der Ida= und Marienhütte bei Saarau.

Roggenmehl (Hausbacken)

offerirt die 100 Pfund mit $5\frac{1}{4}$ Thaler
= = 25 dto. = $1\frac{1}{3}$ =

J. Müller
in Breslau, Reuschestraße Nr. 34.

Getaufte:

D. Freigärtner Reichelt in Schmiedefeld T. Joh. Eleonore. D. Maurer und Freigärtner in Grüneiche Simon T. Maria Kar. Emilie. D. Inwohner Roßdeutscher in Herdain S. Joh. Karl Wilhelm. D. Schaffner Lehmann in Neudorf T. Anna Bertha Ottilie. D. Tagearbeiter Rittner S. Gust. Herm. Jul. D. Maurer Beuthner in Neudorf T. Anna Em. Bertha.

Getraute:

Erbsaß Röche in Neudorf mit Jungfrau Elisabet Timmler.

Gestorbene:

D. Inwohner Christoph Scholz aus Groß Mochbern T. Anna Rosina Maria, 1 M. D. Häusler Gottfried Beige aus Opperau S. Friedr. Wilhelm, 2 J. 8 M. 18 T. D. Freihäusler Hofman in Kl. Moabern S. Karl Heinr. Herman, 10 M. D. Tagearbeiter Birke in Rosenthal S. Paul, 10 M. D. Dienstknecht a. d. herrsch. Weber zu Kl. Tschansch Ww. Anna Ros. geb. Koschwitz, 49 J. D. Tagearbeiter Schammer zu Rothkretscham T. Mar. Elisabet Dor., 3 J. D. Inwohner Keil zu Kl. Sägewitz T. Anna Sus. Dor., 7 M. D. Tagearbeiter Geppert zu Ottwitz S. Siegismund Gustav Adolph, 3 J. D. Auszügler Sauermann zu Benkwitz Ehefr. Anna Ros. geb. Schubert, 67 J.

Markt=Preis. Breslau den 25. Juli 1855.

	feine,	mittel,	ord.	Waare
Weißer Weitzen	109 bis 114	77	66	Sgr.
Gelber dito	109 — 112	90	73	=
Roggen	87 — 90	81	73	=
Gerste	58 — 62	54	50	=

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.